Aufklärung oder Verklärung

Das Wort am Sonntag von Olaf Thomas Opelt 24.08.2025

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

in dem heutigen Nachrichtenmeer ist man als Einzelner verloren wie ein Fischer im Ruderboot. Selbst die riesigen Schiffe der Fischfangflotten, sprich die großen Nachrichtenagenturen, sind nicht in der Lage die Menschen ausreichend zu informieren, auf dass diese genügend gerüstet sind, um die heutige Welt zu verstehen. Ja, die riesigen Nachrichtenagenturen, vor allem die der westlichen Welt, was wollen diese den menschlichen Geist rüsten um ihn die Welt verstehen zu lassen? Sind diese Agenturen doch letztendlich verpflichtet dem Nutzen der selbsternannten Herren der Welt zu dienen und diese sind darauf erpicht den menschlichen Geist abzurüsten, sprich die Menschen so zu erziehen, dass sie zwar nicht willenlos sind, sondern wollen was sie sollen. Es ist ein jeder Mensch doch darauf bedacht, dass sein Willen erfüllt wird. Wie aber äußert der Mensch seinen Willen und vor allem wie wird der Wille des Menschen aufgebaut/geformt?

Der Mensch will schön gekleidet sein. Für den einen bedeutet das, dass seine Kleider stets sauber und nicht zerschlissen sind, was bedeutet, dass mit Bedacht gewaschen wird und bestmöglich ausgebessert. Eine solche Kleidung hält viele Jahre. Dieses menschliche Handeln aber bringt dem Handel keinen Profit/Gewinn. So muss der Handel also dafür sorgen, dass der Mensch seine zwar noch ordentliche Kleidung ablegt um neue Kleider zu kaufen und das in möglichst immer kürzeren Abständen, denn der Handel des Profits funktioniert auf dem Schneeballsystem. Es braucht immer mehr, da ständig die Kosten steigen, der letztendliche Reinprofit am Ende aber ebenso steigen muss. Schneeballsystem, eben wie ein normaler Schneeball im Schnee gewälzt, immer größer wird bis das System zur Lawine ausartet, die alles tödlich unter sich begräbt. Eine Lawine, die durch Werbung/Public Relation angetrieben wird und um deren tödliche Gefahr bestmöglich zu verschleiern, die Public Relation inzwischen zur kognitiven Kriegsführung ausartet. Sämtlich westliche Medien sind zwar offensichtlich unabhängig aber hinter die Kulissen geschaut sehr wohl streng kontrolliert und auf das zielführende der selbsternannten Herren abgestimmt. Führend dabei folgende Agenturen die *Associated Press (AP)*, im zweiten Glied die Deutsche Presse Agentur (DPA), die Agence France-Presse (AFP) und Reuters in den weiteren Gliedern pyramidenartig nach unten immer mehr Agenturen, Zeitungsverlage und Nachrichtensender. Letztendlich aber allesamt bis ins unterste Glied durchströmt von der obersten Nachricht mit nur kleinen eigenen Zusätzen, die aber die eigentliche Nachricht nicht verfälschen. Die Zusätze sollen nur dafür sorgen, dass die angesprochenen Menschen vermeinen, dass es ja eine ganz eigene Nachricht wäre und deshalb die kleinere Zeitung als tatsächlich unabhängig hält. Würde jedoch eine solch öffentliche Nachrichtenquelle der Pyramidenspitze widersprechen, würden die Baumeister kommen und den Block der Pyramide erneuern, sprich entweder wieder gleichrichten oder gar ganz austauschen. Baumeister in Form der Verwaltung a la Justiz und Exekutive. Gleichrichten in dem man jene Journalisten auswechselt, die nicht gewillt sind Augen zu dienen und wenn das nicht nur einen Journalisten dieser Nachrichtenquelle betrifft, dann auch mal eine Quelle vollkommen vom hintergründigen Zufluss abgraben. Hintergründiger Zufluss bedeutet, nicht die gleichgeschalteten Nachrichten zu stoppen, sondern den Finanzfluss, mit der die Nachrichtenquelle aufrechterhalten wird, sprich den Lebensunterhalt der Journalisten zu zerstören. So werden also jene Nachrichtenquellen, die überleben wollen, darauf bedacht sein, sich den Finanzfluss nicht abgraben zu lassen, was nur geschehen kann, wenn man dem vorgegebenen Pyramidenprinzip nicht widerspricht, also das von Oben vorgegebene nach Unten durchzusetzen, allerhöchstens mit ein paar kleinen Zugaben, um sich vom Nachbarn wenigstens ein klein wenig zu unterscheiden. Das ist letztendlich das Subsidiaritätsprinzip, das im neuen Art. 23 Grundgesetz für die Bundesrepublik in

Deutschland (BRiD) festgeschrieben wurde, obwohl das Grundgesetz ohne einen verfassungsgebenden Kraftakt des deutschen Volks seit 1990 ohne Rechtskraft ist, umso mehr die drei Westbesatzungsmächte dem GG den [alten Art. 23](#) entzogen/aufgehoben haben. Dieser Artikel enthielt wie es sich gehört im Gesetz den Geltungsbereich des GG. Nun könnte man sagen, dass man den Geltungsbereich ja auch in der Präambel findet, jedoch hat eine Präambel keine setzende/gesetzliche Wirkung, sondern ist nur ein Vorwort um den Wunsch des Gesetzes auszudrücken. Da aber dieses Vorwort mit einem [erstunken und erlogenen verfassungsgebenden Kraftakt des deutschen Volks](#) belastet ist, ist dieses Vorwort mit einer solchen Belastung nicht hinzunehmen, zumindest für jenen, der noch Selbstbewusstsein und Eigenverantwortlichkeit sein Eigen nennt.

Im Jahr 2005 hat ein solch jener namens Dietrich Weide aus Hamburg ganze sieben Lügen der Präambel zum GG aus dem Jahr 1990 aufgedeckt. Eine Zeit, in der mir die BRiD Verwaltung gerade abschließend das wirtschaftliche Leben zerstört hatte. Herr Weide war

ehrenamtlicher Richter am Sozialgericht in Hamburg. Ich, der rotzige Querulant Opelt bin im Jahr 2000 in die offene Opposition übergetreten, ich lernte Herrn Weide leider nur im schriftlichen Austausch kennen und inzwischen weilt dieser ehrlich und aufrichtige Mensch nicht mehr unter uns. Er ist aber als einer der ersten im Jahr 2013 meiner [Bürgerklage](#) beigetreten. Ich habe hier Herrn Weide angeführt, um aufzuzeigen, dass es sehr wohl auch in der 1990 zur US-Kolonie/USK heruntergekommenen BRiD noch Menschen gab und gibt, die in ehrlich und aufrichtiger Opposition gegenüber der heutigen deutschen Verwaltung stehen. Solche Opposition zeigt die Alternative auf, einen gegensätzlichen Standpunkt zur aufdiktierten [Offensichtlichkeit](#), also jene Offensichtlichkeit, die von der Pyramidenspitze vorgesetzt mit dem Subsidiaritätsprinzip nach unten durchgesetzt wird. Jene Offensichtlichkeit, die nicht der Wahrheit entspricht, jedoch von der großen Menge der Menschen als gegeben hingenommen wird, weil man einerseits zuwenig Wissen besitzt und das in seiner reinen Ausführung, sprich Wahrheit und andererseits auch zu faul ist, manchmal gar zu feige, sich wahrheitliches Wissen anzuschaffen und dieses auch zu vertreten.

Solche Menschen, die immer wieder versucht haben Wahrheit durchzusetzen, gab und gibt es immer wieder und das nicht nur in der Presse, sondern auch in der Justiz als Richter bis zum Justizangestellten, bei der Exekutive, insbesondere der Polizei von Kommissaren bis hin zu Polizeimeistern und so auch in den restlichen öffentlichen Verwaltungen, die man aber schwerlich als öffentlich-**rechtlich** bezeichnen kann, da dieses öffentlich-rechtlich nicht dem Rechtsstaatsprinzip entspricht, das bekannterweise auf einer **rechtsgültigen** verfassungsgemäßen Grundlage beruht. Öffentlich-rechtlich sind auch Dienststellungen, die als Amt bezeichnet werden. So wäre es also denen, die sich als Richter, Staatsanwälte oder gar Minister bezeichnen, offensichtlich, dass sie Amtsanmaßung begehen, solange sie nicht in der Lage sind, eine rechtsgültige verfassungsgemäße Grundlage vorzuweisen. Das bedeutet leider, dass all jene, die ich oben aufgeführt habe (Richter, Kommissare) sich in ihrer Opposition, die ihnen ihren Lebensunterhalt gekostet hat, entweder in Unwissenheit zur tatsächlichen rechtsstaatlichen Lage standen oder aber im Opportunismus verhängen waren. Opportunismus, der bekanntlich versucht sich mit den gegebenen Dingen abzufinden, aber trotzdem nebenher etwas Besseres zu schaffen, obwohl die gegebenen Dinge einzig auf aufdiktierte Offensichtlichkeit beruhen, also auf Volksbeherrschung und es neben der Volksbeherrschung keine Parallele gibt, die zum Wohl des einzelnen dienen kann. Opportunismus, den ich besonders bei den sog. alternativen Medien beklage, die zwar vermeinen aufzuklären, bei der Aufklärung aber im Opportunismus verhängen bleiben, um den finanziellen Zufluss nicht zu verlieren. Opportunismus ist aber letztendlich genauso tödlich wie das Pyramidenprinzip der Macht, denn diese zieht das Schneeballsystem nach sich.

Zum Nachdenken ein Blick zu Kant, um meinen Zorn zu besänftigen. Sehr wohl zeigen die alternativen Medien die Wahrheit auf und stellen dabei überwiegend klare wahrheitliche Analysen

auf. Die Analyse ist jedoch nur die Hälfte, die aufzeigende, die erklärende, die andere Hälfte die erweiterte, die zur Besserung aufzeigende Hälfte auch Synthesis genannt, fehlt dabei. Die Frage hier also, hilft eine halbe Sache oder muss die Sache vollendet werden, um der Würde, das oberste Menschenrecht des Menschen dienen zu können? Es muss dabei erkannt werden, dass um dem obersten Menschenrecht dienen zu können, die oberste Pflicht der Menschen erfüllt werden muss, die selbstbewusste Eigenverantwortung.

Ich möchte im Folgenden einmal mit einer Alternative aufzeigen, was diese im Grunde genommen für einen kräftigen Anspruch hat und diesen durchaus klar aufzeigt, jedoch im Opportunismus verhangen ein nur klägliches Ergebnis bringt.

Die Alternative voll ausgesprochen Alternative für Deutschland, also die 2013 gegründete Partei mit bundesdeutscher Zulassung a la [Parteiengesetz](#).

Hier wieder ein Gesetz, das seit 1990 keine rechtsgültige verfassungsgemäße Grundlage besitzt, damit rechtsstaatswidrig somit eine willkürliche Regel ist.

Eine Partei, die das Selbstbestimmungsrecht des deutschen Volks missachtet, in dem sie sich dem rechtsungültigen Grundgesetz verpflichtet, was letztendlich bedeutet, dem völkerrechtswidrigen Besatzungsrecht, das im Übereinkommen zur Regelung bestimmter Fragen in Bezug auf Berlin festgehalten ist, dient. Diese Partei nach der letzten Wahl die zweitstärkste in der USK. Eine Wahl, bei der 82 % der Bewohner des Bundesgebietes teilgenommen haben, derer das deutsche Volk noch ein Teil ist. Der Begriff Bewohner des Bundesgebietes aus dem Art. 25, in dem diese dem Völkerrecht verpflichtet werden. Diese Partei, die die Nato (NordAtlantische TerrorOrganisation) als Verteidigungsbündnis ansieht, vermeint nur das Beste für die Deutschen zu tun und solange die Deutschen nicht über den Intellekt des deutschen Michels hinauskommen, mag der Prozentsatz, den diese Partei bei den letzten Wahlen errungen hat, mehr als verständlich sein.

Diese Partei hat am 21.02.2025 vertreten durch das Mitglied Jan Wenzel Schmidt eine [„kleine Anfrage“](#) an die Bundesregierung gestartet. Eine Anfrage, wenn man sie im Einzelnen liest, die einem das Herz warmwerden lässt. Was aber steckt wirklich dahinter, wenn eine Partei, die auf deutschem Boden der Rechtsstaatswidrigkeit nichts entgegensetzt, im Gegenteil sogar noch die Nato als Verteidigungsbündnis bezeichnet, Fragen stellt, die den Frieden im zerstörten Jugoslawien betreffen. Ein Frieden eines Friedhofs, an dem die Bundesdeutschen aktiv gegen jegliches Völkerrecht [mitgewirkt haben](#).

Man findet die [Anfrage](#) und auch die [Antwort](#) der USK Verwaltung, wenn man denn will. Und ich will noch mehr wissen, nämlich – wie die bundesdeutsche Verwaltung die doch sehr kritischen Fragen beantwortet.

Die Fragen 1, 2, 6, 17 und 18 werden gebündelt beantwortet und zwar mit der Vorbemerkung.

Der Hohe Repräsentant, der über das Dayton Abkommen, also den Friedensvertrag für Bosnien Herzegowina bestimmt wurde, wurde im Mai 2021 durch den Lenkungsausschuss des Friedensimplementierungsrates (PIC) gewählt. 54 von 55 Ratsmitgliedern hätten sich für ihn ausgesprochen. Wer sind diese Ratsmitglieder? Das erfährt man auf der Seite „des „Büro der Hohen Repräsentanten“. Es sind also durchweg Mitglieder der Vereinten Nationen, wobei im Jahr 2000 die Volksrepublik China das Büro verlassen hat, die Russische Föderation nach wie vor Mitglied ist, ebenso die USA. Ach ja, „Deutschland“ ist ebenfalls Mitglied im Büro, jedoch kein ordentliches Mitglied in den Vereinten Nationen, da dieses „Deutschland“ 1973 als BRD und DDR nicht nach der Vorschrift der Geschäftsordnung der Generalversammlung der Vereinten Nationen, also in Zweidrittelmehrheit aufgenommen wurde, sondern nach Applaus willkürlich bestimmt, denn ob Zweidrittel mehr oder weniger klatschten bei Aufnahme ehemaliger Kriegsgegner ohne mit ihnen einen Friedensvertrag zu haben, ist sehr fraglich, dabei ist noch nicht einmal die Frage nach dem

souveränen/selbstbestimmten Staat zu stellen, denn dieser ist bekanntlicherweise nach wie vor mangels Organisation (fehlende Verfassung) handlungsunfähig, wie es nun einmal das Grundgesetzgericht, selbst nennt es sich Bundesverfassungsgericht, in seiner Entscheidung [2 BvF 1/73 1973](#) feststellte.

Hoher Repräsentant wurde ein Deutscher und dabei CSU-Mitglied, eine Nachfolgeorganisation der Zentrumspartei, die 1933 das Ermächtigungsgesetz mit durchwinkte, um danach sich [selbst aufzulösen](#). Die damalige Handlung der Zentrumspartei auf Anweisung des Vatikans. Die Nachfolgeorganisation CSU, die dafür sorgte, dass das Kreuz in öffentlichen Einrichtungen Bayerns [zu hängen hat](#), was aber gegen die [Religionsfreiheit](#) verstößt, die im GG festgeschrieben steht, was aber wieder nicht stört, da das GG ja rechtsungültig ist. Hin und her, eine missliche Sache nach der anderen und keiner sieht letztendlich mehr durch.

Die Ernennung, so in der Verwaltungsantwort, wurde jedoch nicht vom Sicherheitsrat der Vereinten Nationen bestätigt. Ein Problem, was die Fragesteller bewegt, da es ja immerhin um die völkerrechtliche Berechtigung der Handlungen von Leut Schmidt geht. Handlungen, die tief in die Verfassungsordnung von Bosnien Herzegowina eingreifen.

Bosnien Herzegowina geteilt in zwei autonome Gebiete namens Republik Srpska und die Föderation Bosnien und Herzegowina. Die Entscheidungen wurden großzügigerweise von der BRiD Verwaltung in der Antwort mitgeliefert. Fein säuberlich, chronologisch und du glaubst es nicht in englischer Sprache. Jetzt fragt man sich aber, wer ist in der englischen Sprache so sicher, dass er die Maßnahmen zumindest deuten kann. Ich mit Sicherheit nicht, deswegen wieder die gute Hilfe von meiner privat persönlichen Chefin (ppC), die dieses in die Übersetzungsmaschine schmiss, aus der es einigermaßen deutsch geordnet wieder herauskam. Die Übersetzung stelle ich in den Anhang.

Die im Anhang aufgeführten Entscheidungen hat Leut Schmidt als Hoher Repräsentant im Rahmen seiner Vollmachten getroffen und dabei wird wieder auf die Vorbemerkung der USK Verwaltung verwiesen. Ich werde darauf gesammelt am Ende eingehen und zwischendurch vielleicht die anderen noch offenen Punkte ansprechen.

Zur vierten Anfrage, ob die USK Verwaltung eine Überschreitung der Kompetenzen von Leut Schmidt sehen würde, kommt ein klares „Nein“ und es wird wieder auf die Vorbemerkung verwiesen.

Zwecks der Frage zur Auswirkung der von Leut Schmidt getätigten Handlungen über Stabilität und Souveränität von Bosnien Herzegowina. Die USK Verwaltung sieht durch die Handlungen von Leut Schmidt die Stabilität und Souveränität als gestärkt an, ganz besonders durch die Sicherstellung eines freien und zuverlässigen Wahlsystems und zur Stärkung des Rechtsstaates. Hier haut es mir erneut den Riemen von der Orgel. Ein gesicherter Wahlprozess und diese Aussage von der USK Verwaltung. Na ja doch, wenn man nicht schon wieder vergessen hat, dass die westliche Demokratie **nicht** Volksherrschaft bedeutet, **sondern** Volksbeherrschung, denn der USK Verwaltern, ob in Form des höchsten Gerichts, dem 3 x G oder den Mannen im Bundestag scheint es völlig egal zu sein, dass das bundesdeutsche [Wahlgesetz](#) gegen das Grundgesetz verstößt, weil das Wahlgesetz Verhältnis-/Listenwahlen vorschreibt, dass aber [mittel-bare](#) Wahlen sind, obwohl doch ganz klar die Vorschrift von **unmittelbaren** Wahlen im Art. 28 & 38 GG vorgeschrieben sind. Aber wieder ruhig Brauner, dreh dich um, das GG Ist rechtsungültig und sowieso geht alles was dem Nutzen der selbsternannten Herren der Welt den Herren des deutschen Volks dient. Und schau an, wann der ganze Huiei auf die einst so stolze Republik Jugoslawien überzogen wurde. Es war nach dem Sieg der selbsternannten Herren im Kalten Krieg. Und genau durch diesen Sieg, also

1990, ist dem deutschen Rechtsstaat wieder einmal dazu verholpen worden, nicht zu entstehen und das zum tausendsten Mal wiederholt, aufgrund einer fehlenden vom deutschen Volk tatsächlich in Kraft gesetzten Verfassung.

Man schau sich die Daten der Entscheidungen des Leut Schmidts an, die die USK Verwaltung aufgeführt hat. Es war nach dem 09.04.2022 als Kiew [auf Befehl des Westens](#) die erfolgten Verhandlungen mit der Russischen Föderation in Istanbul abbrach und mit einer hohen Brutalität jegliche Friedensverhandlungen in den Wind schlug, was dann von Kiew zu jeder Verhandlung, die den [Krieg hätte beenden können](#), wieder getan wurde. Vor kurzem habe ich bei Herrn Röper in seinem „Anti-Spiegel“ eine gute Ausführung darüber gefunden, es lohnt sich diese [zu lesen](#), um eine weitere Seite der Volksbeherrschung erkennen zu können. Bin ich jetzt etwas abgerutscht? Nein, eigentlich nicht, es ging um die Daten der Handlungen von Leut Schmidt in bezug auf Bosnien Herzegowina, insbesondere der Republik Srpska. Diese Republik ein ganzes Stück größer als das deutsche Land Sachsen, ist mehrheitlich von Serben bewohnt. Die Serben ein slawisches Volk, das aus der Geschichte heraus schon immer gute Verbindungen zu den Russen, ebenfalls Slawen, hatte. Diesen Russen wird aber zumindest seitens des Westens ein böser Angriffskrieg gegen die in Kiew herrschenden Faschisten vorgeworfen, obwohl dies ein [Verteidigungs- Kampf](#) gegen den vom Westen aufgezwungenen Bruderkrieg ist und damit hat sich auch für die Serben im ehemaligen Jugoslawien, die in der Republik Srpska ansässig sind, jegliche Geduld des Westens verloren. Geduld, mit der man hoffte, dass die Serben sich selbst unterwerfen, nach nur genügend Zeit der Umerziehung. Aber wahrscheinlich sind die Serben noch nicht lang genug der Umerziehung unterlegen, da hat der deutsche Michel wohl doch noch gute 40 Jahre Vorsprung.

Die siebente Anfrage hat sich eigentlich im zuge der vorherigen Antworten erledigt, denn Reformen für die Ernennung der zukünftigen Hohen Repräsentanten bedarf es allerhöchstens, um die Menschen im ehemaligen Jugoslawien noch strenger am Zügel zu führen, wofür man Pferden die [Kandare](#) anlegt.

Die Kandare, die der deutsche Michel spätestens durch das Merkela [angelegt bekam](#). Diese unbefleckte Oma aber so bieder daherkam, dass keiner begriff, was sie im Auftrag bereit war auf die Menschen niederzulassen. Zu was braucht es also eine Verstärkung der Berechtigung des Hohen Repräsentanten, beruht die doch auf der Macht des Geldes.

Und [wie sagte](#) Kant? Die Geldmacht ist stärker als die Heeres (Militär) – und Bundes(NR/EU)Macht.

Und daher die lakonische Antwort: Aus Sicht der USK Verwaltung hat sich der Mechanismus bestens bewährt!

Welch eine böse Anfrage dann die Achte, ob sich politische Verfahren besonders gegen die Vertreter der Republik Srpska politisch motiviert zeigen.

Und wieder die herzallerliebste Verneigung vor der Sicherstellung der Rechtsstaatlichkeit in Bosnien Herzegowina durch die USK Verwaltung, es könnten einem die Tränen der Rührung kommen, wenn man nicht wüsste, wie hinterhältig das Auftreten der USK Verwaltung ist. Es steigt der Zorn, der nicht im Griff gehalten werden könnte ohne die Erholung bei Kant.

Durch die Stärkung bei Kant bleibt der Zorn beherrschbar und man wird nicht geistig blind, was der Fall in den Hass nach sich ziehen würde. So bleibt der Blick auf die Wahrheit, um erkennen zu können, dass die USK Verwaltung die Verfolgung der Rechtsstaatlichkeit mit ihrer Mitgliedschaft im NR/EU niemals gewinnen kann, weil sie wie der Hase gegen den Igel antritt, also ihrer eigenen Verblödung hinterherrennt und dabei die Wahrheit in den tiefsten Morast tritt. Die sog. Bundesrepublik Deutschland ist in keiner Weise ein Rechtsstaat, weil sie dem Rechtsstaatsprinzip nicht genügt, dass auf einer rechtsgültigen verfassungsgemäßen Grundlage beruht! Ebenso trifft es auf das neue Reich/EU zu, dem keinerlei rechtsgültige Verfassung zugrunde liegt. Diese war als

Maastricht Vertrag angedacht und sollte wie es bei einem Gesellschaftsvertrag zu geschehen hat, wie in einer tatsächlichen Demokratie/Volksherrschaft von den Völkern der zukünftigen Mitgliedsstaaten in Volksabstimmungen bestätigt werden. Was aber geschah? In [Frankreich](#) und den [Niederlanden](#) wurden Volksabstimmungen abgehalten, beide Völker lehnten den Vertrag ab. Der Maastricht Vertrag verschwand in der Bundeslade und tauchte nach einiger Zeit des Vergessens fast unverändert als Lissabonvertrag wieder auf. Dieser wurde nun dem irischen Volk vorgelegt und oh Graus, die [Iren lehnten ab](#). Erst nach einer [zweiten hochnotpeinlichen](#) Befragung gaben die Iren ihre Zustimmung. Man lernte daraus, legte den Vertrag keinem andern Land mehr vor, setzte ihn aber trotzdem in Kraft, was dem Selbstbestimmungsrecht der Völker widerspricht und somit der Lissabonvertrag nicht als EU-Verfassung gelten kann, sondern nach Art. 53 der Wiener Vertragsrechtskonvention null und nichtig ist.

Oh jetzt tut es ganz und gar weh, Ermittlungs- und Gerichtsverfahren wegen Verdacht auf strafbare Handlungen wären Sachen der unabhängigen zuständigen Justiz. Und genau dieser Justiz wird durch Leut Schmidt beigebracht wie sie zu funktionieren hat. Natürlich nach dem Vorbild der USK Justiz. Alles was evtl. dem Wohl des Volks dienen würde, ist mit dem Nutzen der selbsternannten Herren abzugleichen und wenn es gegen den Nutzen steht, ist dem Wohl der Garaus zu machen. Eine hervorragende Arbeit wurde der Justiz von Bosnien Herzegowina durch die USK Justiz vorgemacht, es stellten sich augendienende Rechtsverdreher lauthals verkündend sich gegen USK Entscheidungen für die Menschen einzusetzen und bekamen deswegen von hunderttausenden Menschen den Zuspruch. Und was macht der Rechtsverdreher? Gar nicht dumm, dreht sich um, [schreibt Litaneien](#) von nicht selten 100 Seiten und mehr und zwar so, dass sie die Menschen nicht verstehen und den Gerichten bis hin zum 3 x G es nicht schwerfällt mit Gegenlitaneien alles noch mehr zu verqueren und alles so sperrig wird, das gar kein Mensch mehr durchsehen kann, warum der Rechtsverdreher eigentlich kein Recht für die Menschen schaffen konnte. Einer diese Rechtsverdreher [Leut Schachtschneider in bezug auf den Lissabonvertrag](#) und Leut Horn in bezug [der Corona Bonds](#). Und das alles nur, weil den Menschen nicht bewusst ist, dass ohne ihre selbstbewusste Eigenverantwortung mit ihnen gemacht werden kann, was man will.

Es erübrigt ich daher die neunte Anfrage, denn die Antwort, dass der Hohe Repräsentant in der heutigen Form von Leut Schmidt auch 30 Jahre nach dem Dayton Abkommen ein wichtiger Faktor für die Stabilität sogar für die ganze Region wäre, bezieht sich ja dann doch nur auf die Aufrechterhaltung der Volksbeherrschung.

Und so dann auch gleich die Antwort auf die zehnte Anfrage, dass der Hohe Repräsentant gemäß seines Mandats über die Einhaltung der zivilen Aspekte des Friedensabkommens wacht.

Wie heiß das Friedensabkommen, das die vier Besatzungsmächte mit den zwei staatsrechtlichen Verwaltungen auf dem Boden des Restkörpers des deutschen Staates abgeschlossen haben? **Zwei plus vier Vertrag!** Restkörper des deutschen Staates, die vier Besatzungszonen und festgeschrieben durch das fortgebildete Völkerrecht.

Friedensabkommen auch als Abschließende Regelung in bezug auf Deutschland bezeichnet, wobei hier abschließend der eigentliche Tenor ist. Abschließend mit dem Land der Deutschen durch die wirtschaftliche Zerstörung, die „liebepoll“ Deindustrialisierung genannt wird, wobei allein der Restkörper des deutschen Staates sich wegen der hohen Energiepreise vor einer weiter steigenden Lawine von Unternehmensinsolvenzen nicht mehr retten kann. Ach ich Dummerle, lt. [Zeit](#) und [Spiegel](#) betrifft es ja im Grunde genommen nur die Gastronomen und andere kleine Dienstleister, das sind nicht allzu viel Arbeitsplätze, da sich ja ein Boom an Neugründungen auftut. Schaut man bei der [Finanzmarktwelt](#) kommt da schon eher der Hinweis, dass die Insolvenzen vor allem Industriebetriebe betreffen, jedoch ist meine Schwarzmalerei durch die Neugründungen von Startups ertappt. [1500](#) im ersten Halbjahr 2025. Was will man mehr? Ja, der rotzige Querulant Opelt

will mehr und erfährt dann, dass die Investoren der Investmentgesellschaften den sog. Heuschrecken, die Taschen aufgehen und sich ihre Gelder auf Neugründungen ergießen und dann richtig hingeschaut, erkennt man, dass die Neugründungen fast allesamt für die Rüstung ihre Arbeit erbringen. Wertschöpfende Arbeit ist Arbeit, die für das Wohl der Natur, deren der Mensch ein kleiner Teil ist, erbracht wird. Wertzerstörende Arbeit hingegen ist jene, die für den Krieg erbracht wird. Wertschöpfende Arbeit baut die Glückseligkeit der Menschheit auf, wertzerstörende Arbeit treibt die Menschen in den Ruin.

Im Weiteren kann man die folgenden Fragepunkte der Afd-ler zusammennemen, weil die USK Verwaltung selbst auch Fragen zusammennimmt und in der Mehrzahl auf die Vorbemerkung verweist. Diese Verwaltung unterstützt hauptsächlich die politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Annäherung des ehemaligen Jugoslawiens an das neue Reich. Politisch in Form der Volksbeherrschung, wirtschaftlich den dementsprechenden Profit des Schneeballsystems und gesellschaftlich beim Teilen, um die Volksbeherrschung durchdrücken zu können. Und alles im zuge des neuen Reichs/EU, der Vorstufe der Einen-Welt-Regierung in Europa. Mit wem würden diese Verwalter denn zwecks des Hohen Repräsentanten im Weiteren sprechen, möchten die Afdler auch noch wissen. Antwort - mit den Mitgliedern des PIC (Lenkungsausschuss des Friedensimplementierungsrates). Ja aber nicht mit allen, vor allem mit den Russen nicht. Und es gibt noch viele weitere, mit denen sie nur sprechen, weil sie ihre Fratze vor diesen anderen nicht offen zeigen wollen, da diese anderen ordentliche Mitglieder in den Vereinten Nationen sind und es ja sein könnte, dass man doch noch dahinterkommt, wie die alte BRiD in die Vereinten Nationen aufgenommen wurde, dass die Feindstaatenklausel zurecht noch nicht aus der Charta der Vereinten Nationen entfernt wurde und das völlig zu Unrecht die USK Verwalter im Sicherheitsrat der Vereinten Nationen sitzen durften, obwohl sie dort im normalen Hinblick noch nicht mal am Katzentisch sitzen dürften.

Kurz quergedacht zum Treffen des russischen Präsidenten Putin und des amerikanischen Präsidenten Trumpi auf der Halbinsel Alaska. Im Vorfeld hat sich da der Black Rocker Com.Merz aufgeschwungen mit noch einigen anderen einen kleinen Aufstand gegen Trumpi zu inszenieren, einen Aufstand, der noch bevor er begonnen hat, in sich zusammenbrach, weil all jene, die versuchten aufzustehen, wegen Korruption und Erpressbarkeit nicht in der Lage waren ihre Knie aus dem Staub zu heben, in dem sie vor den selbsternannten Herren der Welt liegen.

Gerade Com.Merz ist auf dem Kollaborationsschutz angewiesen, denn wenn er an das Volk ausgeliefert würde, bin ich im Zweifel, ob dieses erniedrigte Volk in der Lage wäre den Halunken mit vernunftbegrenzter Gewalt zur Rechenschaft zu ziehen. Und hier schon wieder quergedacht, zur Französischen Revolution, deren Väter wie Robespierre und Danton ihrem eigenen Machtmissbrauch auf dem Schafott unterlagen. Soweit darf es nicht kommen, deswegen braucht es die **Aufklärung** des Volks, damit dieses Vernunft walten lässt, wenn es denn einmal dazukommen sollte, dass der deutsche Michel wieder selbstbewusst und eigenverantwortlich sein sollte. Dazu braucht es immer wieder das Verstehen von Begriffen, die man den Menschen um die Ohren schmeißt, denn ohne das Verständnis, den Sinn von Begriffen zu erkennen, ist der Mensch weiterhin der aufdiktierten Offensichtlichkeit unterlegen. Implementierungsrat wird jene Gemeinschaft genannt, die sich aufschwingt das Dayton-Abkommen zu begleiten und dessen Umsetzung zu überwachen. Welch eine Stelle hat dieser Rat? Hierzu, also wieder in die Vorbemerkung der USK Verwalter und von dort einen kompletten Satz herübergeholt: „Auf Bitten der Bundesregierung hat der Präsident des VN-Sicherheitsrates am 30. Juni 2021 das Schreiben des Hohen Repräsentanten Valentin Inzko an den Generalsekretär dann unter den Sicherheitsratsmitgliedern zirkuliert.“

Der Sicherheitsrat der VN wurde über die Tätigkeit des Hohen Repräsentanten informiert. Dem Sicherheitsrat kommt aber bei der Ernennung keine konstitutive Rolle zu, so die USK Verwalter.

Der Sicherheitsrat hat also keine mitbestimmende Rolle. Das hatte der Generalsekretär der VN Guterres im Juni 2023 bestätigt. Guterres führte weiter aus, dass die VN weder Signatar/Unterzeichner des Dayton Abkommens noch Mitglied im PIC sind. Bedeutet das, dass die Vereinten Nationen einer solch „wichtigen“ Versammlung wie dem PIC die kalte Schulter zeigen? Mitnichten, denn die Mitglieder des PIC sind Mitglieder der Vereinten Nationen und so wurde ein Schuh daraus, nicht die VN sind Mitglied beim PIC, sondern ganz im Gegenteil die PIC sind Mitglied in den VN. Damit ist das PIC im Grunde den Vereinten Nationen unterstellt und wieder ein Querdenken/Blick zum Dayton Abkommen. Das wurde 1995 geschlossen, eine Zeit, in der die Herren der Welt im größten Hochmut schwebten, denn sie hatten sich die Russische Föderation unter die Krallen gezogen und meinten nun, sie könnten Tun und Lassen was sie wollten, was ihnen die Volksrepublik China mit dem Austritt aus diesem Lenkungsausschuss im Jahr 2000 quittierte. Dabei ist jedoch nach wie vor die Russische Föderation, die seit dem Jahr 2000 durch den vom Volk gewählten Präsidenten Putin vertreten wird.

Und dieser Präsident hat nun in Alaska den Westeuropäern gezeigt, was von jenen zu halten ist, die sich selbst erniedrigen, die ihre Völker an die Macht jener ausliefern, die vermeinen, die Welt allein regieren zu können.

Ich glaube die Zeit ist nunmehr endgültig vorbei und das Ende begann mit dem Durchhaltevermögen des chinesischen und kubanischen Volks gegen den Druck der US-Imperialisten. Diesen beiden Völkern trat das russische Volk bei, nachdem es von Putin und den Seinen wieder zu Russen gemacht wurde, sprich den Menschen dabei geholfen ihre selbstbewusste Eigenverantwortung aufzunehmen. Aus dieser Opposition ist die BRICS Gemeinschaft entstanden, eine Staatengemeinschaft parallel zu den Vereinten Nationen mit dem Ziel der Charta der Vereinten Nationen wieder volle Geltung zu schaffen, heißt, der Macht des Geldes, die sich die US-Imperialisten erbeutet haben, Schranken zu setzen, damit dem verbindlichen Völkerrecht wieder Geltung zukommt.

Oh, jetzt bin ich schon fast am Ziel, an dem die Würde des Menschen in Erfüllung geht. Aber noch ist es nicht soweit, denn gerade die US-Verwalter beziehen sich in ihrem Tun in bezug auf den Hohen Repräsentanten auf das Dayton-Abkommen und dort insbesondere auf den Annex 10. Annex auch Anhang oder Artikel und da schauen wir jetzt [nochmal rein](#).

Zwei Auszüge habe ich unmittelbar herübergeholt.

Zum ersten:

„2. Angesichts der Komplexität, mit denen sie konfrontiert sind, fordern die Parteien die Ernennung eines Hohen Vertreters, der im Einklang mit den einschlägigen Resolutionen des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen konform ist,

die eigenen Bemühungen der Parteien zu erleichtern und gegebenenfalls die Aktivitäten der Organisationen und Agenturen zu mobilisieren und gegebenenfalls zu koordinieren, indem sie die zivilen Aspekte der Friedenslösung durch die Durchführung von U.N. Resolution des Sicherheitsrats, die unten dargelegten Aufgaben.“

Mit den einschlägigen Sicherheitsrat Resolutionen konform sein, bedeutet verbindliches Völkerrecht durchzusetzen. So z. B. den Art. 2 der Charta der Vereinten Nationen, der als Mitglieder souveräne Staaten vorschreibt. Was aber ist an einer bundesdeutschen Verwaltung, besser gesagt Verwaltung einer US-Kolonie souverän? Wie kann eine solche

Verwaltung einen Hohen Repräsentanten namens Leut Schmidt nach Bosnien Herzegowina

schicken? Man hätte annehmen können, dass die Afd-ler das in ihrer Anfrage klären wollten. Da aber die Afd-ler selbst in der USK-Verwaltung tätig sind, gibt man sich mit entsprechenden Antworten zufrieden, die zu nichts weiter tauglich sind, als den Schleier vor der Wahrheit noch dichter zu ziehen.

Die eigenen Bemühungen der Parteien zu erleichtern. Jetzt mag hier der Begriff Partei auf die im Friedensabkommen bezogenen Kräfte und Organisationen zutreffen, also die Beteiligten. Nehmen wir den Begriff Partei aber einmal in bezug auf die Organisationen, die einen gemeinsamen politischen Willen verfolgen. Es soll also diesen Parteien erleichtert werden ihre Bemühungen durchzusetzen. Was ist aber mit den Serben? Denen wird es ganz und gar nicht erleichtert ihre nationalen Interessen zu vertreten. Hingegen wird den Muslimen zumindest vorgegaukelt, dass sie das Nonplusultra wären. Was aber mit Juden geschieht, zeigt sich nicht auf, die sollen wahrscheinlich um dem Druck zu entweichen nach Israel auswandern, um dort weitere palästinensische Gebiete zu besiedeln. Wenn man also genau hinschaut welche Bemühungen durch den Hohen Repräsentanten insbesondere Leut Schmidt verfolgt werden, lässt sich erkennen, dass es diese sind, die den Profit der selbsternannten Herren der Welt nutzen.

Wenn man aber jetzt lesen darf, dass es auf die Durchführung der Resolutionen des Sicherheitsrats ankommt, könnte man mein oben gerade gesagtes als dummes Gefasel abtun.

Ja man könnte und das vor allem, wenn man nicht hinter die Kulissen schaut und deshalb nicht erkennen kann, wie von denen, die sich die Macht über das Geld erbeutet haben, gegen die UN-Resolutionen verstoßen wird, wie jene immer wieder versuchen verbindliches Völkerrecht so zu verbiegen, dass ihre eigentlich strafbaren Handlungen als gerade noch zulässig abgetan werden können.

Was war mit den Blauhelmen, die zugeschaut haben, als die Serben gegen die Muslime vorgingen? Sie waren so unbeweglich, dass man die Serben einfach nur tun ließ. Und was war vorher? Hatte man nicht erfolgreich Muslime gegen die Serben gehetzt? War also das Massaker, das die Serben angerichtet haben, gerechtfertigt? Mitnichten sind irgendwelche Mord- und Brandschätzungen gerechtfertigt, egal aus welchem Grund auch immer und egal ob jemand angefangen hat und man dann in alttestamentarischer Art und Weise Auge um Auge, Zahn um Zahn handelt. Es darf weder das erstere aber auch das zweite nicht stattfinden. Und es fand nicht statt als Tito noch über Jugoslawien gewacht hat.

Auge um Auge, Zahn um Zahn dann weiter 1999 als die gesamte Nato-istische Macht, speziell die Deutsche Serbien bombardierte. Aber war das Auge um Auge, Zahn um Zahn? Oder war es nur der Vorwand und der eigentliche Grund, dass sich die Serben nicht unterwerfen lassen wollten? Ja richtig hinschauen und nicht nur die von den selbsternannten Herren gesteuerte Westpresse hören, sondern sich auch bei alternativen Medien informieren und dann noch das allerwichtigste selbsttätig denken und nicht nur das Vermeinen, was als Offensichtlichkeit aufdiktiert wird.

Zum zweiten:

„b) den engen Kontakt mit den Parteien zu pflegen, um die vollständige Einhaltung aller zivilen Aspekte der Friedenslösung und ein hohes Maß an Zusammenarbeit zwischen ihnen und den Organisationen und den an diesen Aspekten teilnehmenden Organisationen zu fördern.

koordinaten Sie die Aktivitäten der zivilen Organisationen und Agenturen in Bosnien und Herzegowina, um die effiziente Umsetzung der zivilen Aspekte der Friedenslösung zu gewährleisten. Die Hohe Vertreterin respektiert ihre Autonomie in ihren Tätigkeitsbereichen, während sie ihnen als notwendig allgemeine Hinweise über die Auswirkungen ihrer Aktivitäten auf die Umsetzung der Friedensregelung gibt. Die zivilen Organisationen und Behörden werden gebeten, den Hohen Vertreter bei der Ausführung seiner Verantwortung zu unterstützen, indem sie

alle für ihre Operationen in Bosnien-Herzegowina relevanten Informationen zur Verfügung stellen.“

Wie man den engen Kontakt mit den Parteien pflegt, habe ich bei meiner obigen Erklärung gerade aufgezeigt, Bombardieren, wenn man sich nicht unterwerfen lassen will, und ansonsten ein paar Krümel, früher sagte man, Judaslohn, abgeben an jene, die dem Nutzen des Profits dienen.

Was war mit dem Kosovo, das man [ohne Volksentscheid](#), also gegen das Selbstbestimmungsrecht der Völker, von Serbien abtrennte? Mit diesem, eigentlich serbischen Gebiet wurde das Tor nach Westeuropa aufgestoßen, um den ganz besonderen Profit, den der [Organ- und Drogenhandel](#) abwirft, abzuschöpfen. Da konnte die UCK in ihrer faschistischen Art hantieren, ohne dass man ihnen Hände und Füße gebunden hat um sie vor den ISTGH zu schaffen.

Der UCK Chef Leut Thaci hat sich dann im Jahr 2000 selbst entmachtet, weil ein Präsident des Kosovo nicht nach Den Haag vor den ISTGH geschafft werden dürfe. In allerfeinster Art machte er sich selbst [auf den Weg](#). Und es dauerte drei Jahre bis der Prozess eröffnet wurde. Wie Thaci als Sohn einer ärmlichen Bauernfamilie zu solch einer Macht gelangen konnte, kann man in einer [schweizer Presse](#) lesen, auch davon, wie er in dieser unabhängigen und ach so neutralen Schweiz die Mörderbande der UCK aufbauen, finanzieren und bewaffnen konnte.

2024 stellt sich Leut Thaci vorm Gericht bockig und will partout nichtmitten im Prozess, weder für schuldig noch für nichtschuldig [erklärt er sich](#). Dafür aber, dass er sein Leben dem Bund der USA und der Nato gewidmet hat.

Ah schau daher, deswegen sitzt er noch und ist noch nicht am Strang geendet.

Der alte [Saddam](#) hat sich gegen die USA gewendet, der [Gaddafi](#) tat es ebenso, beide waren kurz danach nicht mehr.

Wie war es denn 1945, jene Hitlerfaschisten, die sich als Kollaborateure verschrieben, wurde der [Persilschein](#) gewährt.

Was ist mit [Marcos](#), einstiger philippinischer Vasall der USA. Und was ist mit [Somoza](#), dem nicaraguanischen Vasall gewesen? All diese überlebten ihren Sturz. Und nun sitzt Leut Thaci [2025 immer noch im Knast](#) wegen seiner Fluchtgefahr und deswegen, dass er noch mehr Zeugen zum Schweigen oder aus dem Weg bringen könnte, als er es bisher schon aus dem Knast schaffte. Jahr für Jahr wird der Prozess weiter verzögert bis alles so verkeimt ist, dass es sich nicht mehr lohnt die dreckige Wäsche zu waschen. Und solange Leut Thaci sich weiter dem Bund mit der USA und der Nato verdingt, wird er anders als Serbe [Milosevic](#) den Knast in Den Haag auch lebend verlassen.

Das sind also all die Aspekte der Friedenslösung ganz nach Gangart der westlichen Welt. Die verschiedenen Völker des ehemaligen Jugoslawiens gegeneinander zu hetzen, auf dass sie sich selbst aus der Welt schaffen, weil man ja so friedfertig ist und sich die Finger nicht schmutzig macht.

Ach ja, die zivilen Organisationen, die sog. NGO, die müssen ebenfalls gefördert werden und werden für ihr nutzbringendes Tun vom Westen reichlich belohnt, sprich finanziert. Nur, wenn sie dem Westen nicht nutzen und schlimmstenfalls sogar Verbindung nach Russland und China halten, dann werden solche zivilen Organisationen ganz schnell mal zu Terrororganisationen ernannt, denn also solche kann man sie dann bekämpfen mit internationalem Recht, das aber wiederum nicht unbedingt dem Völkerrecht entsprechen muss.

Die hohe Vertreterin, hier wahrscheinlich der Lenkungsausschuss des Friedensimplementierungsrates, respektiert die Autonomie. Langsam auf der Zunge zergehen

lassen, um das Gschmäckle richtig mitzubekommen und dann unten im Zusatz am Ende mal die verschiedenen Maßnahmen, die vom Hohen Repräsentanten Leut Schmidt gestartet wurden, anschauen.

Die Autonomie der hohen Vertreterin bedeutet also, die Berechtigung sich in die Autonomie der zwei Teilstaaten von Bosnien und Herzegowina nicht nur einzumischen, sondern sogar wirksam einzugreifen.

Es werden Strafgesetze nach westlichem Dünkel zurechtgestutzt, es wird Verfassungsrecht nach westlichem Dünkel zurechtgestutzt und das bedeutet natürlich wegen der Autonomie der hohen Vertreterin und daraus die Autonomie des Hohen Repräsentanten sich in die inneren Angelegenheiten der Republik Srpska und der Föderation Bosnien und Herzegowina einzumischen. Obwohl gerade diese Einmischung seit dem Westfälischen Frieden von 1648 bis hinein in die UN-Charta völkerrechtlich verboten ist.

Aber wie habe ich oben schon geschrieben, Völkerrecht verbiegen und zu brechen aufgrund dessen, dass man sich die Macht über das Geld erbeutet hat und damit genug Leut findet, die korrumpierbar und erpressbar sind. Dann ist das Gebeten werden der Organisationen der hohen Vertreterin alle möglichen relevanten Informationen zur Verfügung zu stellen, wenn man richtig hinschaut der Befehl zur Spionage für die selbsternannten Herren der Welt.

Ich glaube, mir reichts wiedermal! Was herauskommt, was sichtbar wird, wenn man nur richtig hinter die Kulissen schaut, wenn man nicht nur so tut als wenn man Verständnis für das Völkerrecht hätte, sondern einen tatsächlichen respektablen Überblick darüber, um aus dem Überblick schnell auf das insbesondere zu kommen, wenn man nicht nur vermeinen würde, sondern selbstständig denken, um sich nicht die aufdiktierte Offensichtlichkeit einbläuen zu lassen, stattdessen der Wahrheit auf die Spur zu kommen, dann könnte man als Gemeinschaft und hier die deutsche, es sehr wohl schaffen endlich souverän/selbstständig zu werden.

Ja, es ist wieder einmal soweit, dass ich helfend zu Kant schaue, um meinen berechtigten Zorn zu kühlen, denn dieser soll mitnichten in Hass umschlagen, da man sich dabei gewiss sein muss, dass Hass geistig blind macht.

Also hin zu Kant und dem von uns (meiner ppC und mir) erst vor kurzem entdeckten Schrift [„Beantwortung der Frage: Was ist Aufklärung“](#), wie mein Lieblingsphilosoph Immanuel Kant 1784 gefertigt hat.

Jetzt muss ich aber aufpassen, dass ich nicht in den Hochmut der Arroganz ver falle, denn was man hier bei Kant lesen kann, habe ich in meinen Worten immer wieder aufgetan.

Selbstverschuldete Unmündigkeit daraus ist die Aufklärung der Ausgang. Unmündigkeit gebiert in dem Unvermögen sich seines Verstandes ohne Leitung eines anderen zu bedienen. In meine Worte umgemünzt, die fehlende selbstbewusste Eigenverantwortung, daraus folgend kein eigenständiges Denken, sondern nur das Vermeinen, dass die aufdiktierte Offensichtlichkeit das eigene Gedachte wäre.

Und weiter bei Kant. Selbstverschuldet ist, dass die Unmündigkeit nicht am Mangel des Verstandes liegt, sondern dass es an der Entschlusskraft und Mut mangelt.

Kurz noch einmal. Verstand ist Wissen gepaart mit dem Können dieses anzuwenden.

Selbstverschuldete Unmündigkeit wobei es auch unverschuldete Unmündigkeit gibt, wobei eine selbstverschuldete Unmündigkeit trotz Besitz von Wissen eine noch besonders schwere Ausbildung der Unmündigkeit ergibt. Ich habe das immer so ausgedrückt: *„Dumm ist, wenn man kein Wissen*

hat, das kann unverschuldet, aber auch selbstverschuldet entstehen. Blödheit aber ist, wenn man Wissen besitzt und dabei die Wahrheit unterschlägt.“

Habe Mut dich deines eigenen Verstandes zu bedienen, das ist nach Kant der Wahlspruch der Aufklärung. Es braucht also Wissen und dabei unbedingt reines, sprich Wahrheit, um tatsächlich aufklären zu können. Wenn die Voraussetzung geschaffen ist, reines Wissen zu haben und dieses auch noch anwenden zu können, dann fehlt nur noch die Erweiterung der Anwendung mit edlem Handeln, was die Vernunft ausmacht und insgesamt als gesunder Menschenverstand bezeichnet wird.

Faulheit und Feigheit sind die Ursachen, dass ein großer Teil der Menschheit in der heutigen Zeit immer noch in der Unmündigkeit verhängen bleibt. Wer aber Wissen besitzt und dazu noch fähig ist es anzuwenden und dem edlen Handeln fernsteht, heißt mit Unvernunft geschlagen ist, ist fähig die in Unmündigkeit Verhängenen zu unterwerfen. Um diese Unterworfenen nicht allzu sehr merken zu lassen, dass sie unterworfen sind, werden die mit dem Unvernunft geschlagenen Verstand alles dafür tun, um den Menschen beizubringen, dass sie Wollen was sie Sollen, mit Sicherheit nicht einfach und deswegen braucht es unbedingt Wissenschaftler vor allem aus der Sozialwissenschaft, um aufzutun, wie es am besten funktioniert den Menschen das Wollen was sie Sollen beizubringen.

Kant gibt hierbei gleich noch einen Hinweis, warum es überhaupt geschehen kann, dass Menschen unmündig bleiben. Weil es bequem ist. All die eigentlichen Menschenpflichten nicht erfüllen zu müssen. Man muss den Menschen nur genug Spielraum geben, um sie in diesem Raum darauf zu bringen, dass ihnen das Leid wird, was der Unvernunft nicht zuträgt. Ein kleines Querdenken hin zum Moorhuhn Schießen. Ohne Nachzudenken wird man gelobt, kommt in eine höhere Stufe, Level, wenn man nur genug Moorhühner erlegt. Dazu braucht es kein Nachdenken, sondern einzig und allein das Üben von Reflexen. Letztendlich ist man auf dem höchsten Level, weiß aber nicht warum man diesen erreicht hat und zu was es gut ist, außer um zu pranzten, dass man den höchsten Level erreicht hat, also besser als die anderen beim Zerstören ist. Während dessen haben andere Menschen mit Fleiß Felder bestellt, Brot gebacken, Kühe gemolken, Leder gegerbt, Schuhe gefertigt, Essen bereitet, Saubergemacht, Kinder gehegt und Alte gepflegt. Jener aber, der Moorhuhn Level 1 erreicht hat, ist unzufrieden und will besser werden, wozu er von der Spiele-Industrie die Möglichkeit bekommt in den Krieg zu ziehen, um dort dann seine Reflexe zum Töten von Menschen zu verwenden und wieder umso mehr er tötet, umso höher wird die Stufe der Level der erreicht wird. Der Unterschied zu den anderen, diese schöpfen Werte, der aufgestiegene Moorhuhn Jäger aber zerstört Werte.

Jetzt lasse man die Ersteren die Felder bestellen bis hin zu Alten pflegen ohne die sozialwissenschaftliche augendienende „Fürsorge“, man wird erleben, dass diese Menschen in der Lage sind ohne die Augendiener noch viel besser zu werden im Bewältigen des Lebens. Lässt man aber die Moorhuhn Jäger ohne sozialwissenschaftliche Augendiener, sondern stellt sie unter militärische Fürsorge, dann wird man erleben müssen, dass diese obwohl den höchsten Level beim Menschentöten erreicht, wenn es in die Wirklichkeit des Tötens geht, diese die ersten sind, die ihre Hosen mit Kot und Urin beschmutzen und dann noch nicht einmal in der Lage sind, diese selbst zu reinigen.

1784 hat Kant seine Aufklärungsschrift verfasst, ganze fünf Jahre vor Beginn der Französischen Revolution mit der Erstürmung der Bastille. Und Kant zeigte damals klar auf, dass eine Revolution zwar Abfall/Abkehr von Gewinn- und Herrschsüchtiger Unterdrückung bringt, jedoch keine klaren Reformen der Denkart geben wird, um einen [Despotismus](#) vollkommen zu verhindern. Gewalt und Willkür würde sich nur in anderer Form ergeben und ich schrieb schon immer, dass der neue Geldadel das Volk missbrauchte um über die Revolution den alten Erbadel zu stürzen, damit man selber an die Macht gelange, für die Machtausübung aber sich Figuren schafft, die den Tanz auf der Bühne vollziehen, den die Mächtigen über Strippen aus den Kulissen vorgeben.

Da es leider nur wenigen gelungen ist durch selbstbewusstes eigenverantwortliches Denken sich aus der Unmündigkeit zu erheben, ist es einem Großteil dieser trotz allem nicht gelungen, sich völlig

von der aufdiktierten Offensichtlichkeit zu befreien. Aus vielfältigen Gründen geschieht dies, meist jedoch um den Lebensunterhalt nicht zu verlieren. Man erkennt also die Dinge, die der Würde des Menschen widersprechen und zeigt sie klar auf, aber man vermeidet die grundhaften Ursachen aufzudecken, die der Dinge, die der Menschenwürde widersprechen, offenzulegen und noch einen Schritt weiterzugehen, aufzuzeigen, wie die grundhaften Ursachen beseitigt werden könnten. Ein solches Verhalten nennt man Opportunismus. Dieser ist aber genauso tödlich wie die fortbestehende Unmündigkeit.

So zeigte schon Dr. Mohammad Reza Malmanesh in seinem BUCH „*Blinde unterm Hakenkreuz*“ folgend auf: „*Wer unter einer Diktatur nicht in den entschiedenen Widerstand oder in die faktische oder auch die sogenannte innere Emigration gehen kann oder will. Wer statt dessen eine verantwortliche Position behalten will, die Kontakte zu den Machthabern erfordert, wird sich immer wieder in der prekären Zone zwischen Taktik und Opportunismus bewegen müssen, und oft genug nicht mehr Herr der Entwicklung sein. Aber deshalb ist es so ungeheuer wichtig jeder Form des Faschismus, komme er als intellektuell verbrämte menschenverachtende Ideologie ala Peter Singer als gegenwärtige Skinhead-Gang oder als durchgestylte neurechte Partei daher, entschlossenen Widerstand entgegenzusetzen. Das ist der beste Schutz davor, seine Persönlichkeit irgendwann zwischen Taktik und Opportunismus zu verlieren.*“

Kant zeigt klar auf, dass wenn man den Menschen Freiheit lässt, die Aufklärung und dabei das Ende der Unmündigkeit unausbleiblich ist.

Die unschädlichste Freiheit, die alle Formen der Vernunft beinhaltet. Wenn die Augendiener vermeinen, ihr Menschen räsoniert nicht, sondern exerziert, dann meinen sie, dass man nicht jammern und klagen soll, sondern bezahlen das was man soll, den militärischen Drill hinnehmen, also die Aufrüstung für gut heißen, zu glauben was man soll, auch wenn es gegen das Leben ist.

Ja auch ich meine räsoniert nicht, stattdessen exerziert, hole das aber stets ins Deutsche und meine dabei, dass man nicht jammern und klagen soll, sondern ständig das Lernen, das Aufnehmen von Wissen und zwar in seiner reinen Art, also Wahrheit wieder holen soll. Ich meine immer wieder, dass man Glauben soll, da reiner Glaube Teil der reinen Vernunft ist, den reinen Glauben aber allerhöchstens mit reinem Wissen ersetzen sollte. Denn wenn man letzteres nicht beherzigt, ist immer wieder die Möglichkeit in den geistigen Morast abzugleiten vorhanden.

Vor kurzem habe ich in einem Radiobeitrag gehört, dass man ein Spielzeug kaufen solle und zwar ein ganz spezielles. Man könne sich aus Bauteilen ein Allrad Modellauto zusammenbauen und dabei sogar den Motor in V- oder Boxer Variante zusammensetzen. Angetrieben würde das Auto dann durch Betanken mit Wasser und Salz, das irgendwie über eine Messingplatte zu Wasserstoff werden würde und der Wasserstoff dann im Motor wie ein ganz normalen Verbrenner das Model in Bewegung setzen kann.

Ich dachte mich laust der Affe, ein Modellauto mit Wasser angetrieben.

War da nicht Einer Anfang der 2000er, der seinen PKW mit Wasser betankte?

Rein in meine Ordner und siehe da, da blitzt es wieder auf. Ein Philippino war damals im Gespräch, der seinen Toyota Corolla mit Wasser angetrieben haben soll, das sog. Wasserauto. Autobild berichtete 2009, dass man diesen Mann nun wegen Betrugs für 20 Jahre in den Knast geschickt hatte, da er mit seiner Idee zu Reichtum kommen wollte und dabei über 400000 \$ Forschungszuschüsse einkassiert hatte. Seit 1969 hat er an der Idee eines Wasserantriebs geforscht. Geboren wurde dieser Philippino im Jahr 1928, Autobild berichtet, dass man ihn 2008 wegen Betrug in den Knast gesetzt hat, im Überblick gesehen hat er nach der Hälfte seines Lebens eine hervorragende Idee gehabt, daran gearbeitet um nach der zweiten Hälfte seines Lebens diese hervorragende Idee im Knast zu büßen. Er lebte noch zwei Jahre und verstarb dann im Knast.

Und jetzt diese Radiowerbung. Also wieder einmal rein in die Suchmaschine um einen Beitrag aus

[dem Jahr 2015](#) zu finden, der davon über Dinge spricht, die wir haben wollen sollen. Da hauts mich doch gleich nochmal von den Hufen. Einen Spruch, den ich vermeint habe selbst erfunden zu haben, er nun aber 2015 bereits wahrscheinlich als üblich vorkommt und ich wieder einmal merken muss, dass Wissen bereits vorhanden ist und immer wieder darauf zurückgegriffen werden kann, wenn man denn in der Lage ist.

Was wir haben wollen sollen, ist in diesem Beitrag ein Allrad Modellauto mit Wasser und Salz betrieben, denn alles hat ein Ende wie es [der Club of Rome bereits 1972 mit fossilen Brennstoffen verbreitete](#), dabei aber Erdgas und Erdöl meinte. Dass diese Lüge inzwischen aufgedeckt ist, ist leider noch sehr wenigen Menschen bewusst.

Dann aber 2015, 5 Jahre nach dem Tod des Erfinders des Wassermotors die Werbung für das Spielzeugauto mit eben diesem. Waren da die Herren der aufdiktierten Offensichtlichkeit am Werk um den Philippino Daniel Dingel den Reichtum nicht zu gönnen, den er mit seinem Patent erzielen wollte, den Reichtum, den er mit seinem Volk geteilt hätte?

War da nicht Gaddafi, der den libyschen Reichtum nicht den selbsternannten Herren der Welt ausgeliefert hat, sondern mit seinem Volk und nicht zuletzt sogar mit anderen afrikanischen Völkern [geteilt hat](#)?

So sieht es aus, wenn Reichtum nicht in die Goldbunker der selbsternannten Herren der Welt fließt, dann werden jene, die an den Reichtum kommen wollen, aus der Welt geschafft. Jene aber, wie die, die diesen Herren als Vasallen dienen, können darauf zählen, dass sie ihren Judaslohn bekommen und manch einmal sogar von den entsprechenden Völkern wie dem deutschen Michel.

Größte Anstrengungen beim Krokodilstränen pressen zeigen Meister Wundervoll und sein unmittelbarer Dienstherr der Black Rocker Com.Merz. im vorherigen Sonntagswort habe ich von diesem Meister Wundervoll und seiner Unglaublichkeit ausgeführt. Es geht nun einmal nicht, dass böartige palästinensische Kinder israelische Panzer mit Steinen bewerfen. Da kann es eben keinen palästinensischen Staat geben dürfen, zumal es noch keine verhandelte Zwei Staaten Lösung auf palästinensischem Boden gäbe, obwohl diese Verhandlungen bereits 1947 mit der Resolution 181 der Vereinten Nationen beendet wurden, mit dem Ergebnis des Staates Palästina und des Staates Israel und beide mit einer verfassungsgemäßen Grundlage vom jeweiligen Staatsvolk in Kraft gesetzt.

Meister Wundervoll wurde befragt, was er tun würde, wenn seine Krokodilstränen das zionistische Regime Israels nicht zum Einlenken bringen, sondern dies mit Unvernunft geschlagener Gewalt weiter in Gaza vorgehen würde. Aber wie von ihm bereits aufgezeigt, wird auf hypothetische Fragen nicht geantwortet, denn daraus könnte die unschädliche Freiheit der Menschheit entstehen. Freiheit, die durch Vernunft begrenzt ist und zwar mit nationalen Verfassungen, die verbindliches Völkerrecht in bezug nehmen, das auf der Charta der Vereinten Nationen aufbaut. Nationale Verfassungen, die wahrhaft von den Völkern in Kraft gesetzt wurden und nicht durch erstunken und erlogene verfassungsgebende Kraftakte den Menschen als Offensichtlichkeiten aufdiktiert wurden.

So kann also in Gaza frech und feige gegen die palästinensische Bevölkerung weiter vorgegangen werden und es wurde inzwischen nach internationalem Maßstab die Hungersnot zumindest in Gaza Stadt ausgerufen. Ein Maßstab, der das tatsächliche Leid des palästinensischen Volks und nicht nur diesem nicht im geringsten gerecht wird. Denn schon lang und nicht erst seit dem 7.10.2023 wird dort den Menschen das Leben nicht nur schwer, sondern unmöglich gemacht und Meister Wundervoll presst nach wie vor Krokodilstränen.

Am 23.8.2025, also gestern, hörte ich im Radio eine Nachricht, die mir wieder den Zorn bis zum Anschlag brachte. Der UN-Chef Guterres meinte doch tatsächlich, dass die Besatzungsmacht Israel sich den völkerrechtlichen Grundsätzen unterstellen möge. Seit wann möge das ZR dies denn

schon? Aber noch fragwürdiger ist mir die israelische Besatzungsmacht und zwar auf welchen völkerrechtlichen Grundsätzen diese Macht beruht?

Der [Globale Süden](#) richtet sich nun gegen Waffenlieferungen an das zionistische Regime Israels, Leut Wundervoll und Com.Merz haben aber nur jene nicht mehr liefern wollen, die das ZR in Gaza einsetzen könnte. Genau das aber kritisiert der Globale Süden an den westlichen Staatschefs, denn egal welche Waffen an Israel geliefert werden, sind sie letztendlich doch zum Morden da und keiner der Chiefs der westlichen Welt geht darauf zurück, wann das Morden seinen Anfang fand. Nein nicht durch die Hamas, sondern der giftige Stachel, der noch heute das blutige Eiter nicht nur über Westasien, sondern über die Welt wabern lässt, wurde bereits 1882 in das Fleisch Palästinas eingegraben und zwar mit dem [ersten Grundstückserwerb durch Edmond Rothschild](#).

Der Globale Süden hier geleitet von Südafrika und Kolumbien, setzt sich dafür ein, dass die Urteile des ISTGH und des IGH gegen Israel endlich durchgesetzt werden. Es ist also mehr als merklich, dass die alte unipolare Weltordnung auf ihren nicht biblischen [tönernen Füßen](#) wankt und droht umzustürzen und zu zerschellen. Nun muss unbedingt darauf geachtet werden, dass der Sturz des [Golem](#) vernunftbegabt abgefedert werden muss, damit nicht die ganze Welt in den Untergang geschlagen wird.

Auch im russischen Grenzland gibt es keine Ruhe, wobei doch Trumpi dem Kiewer Regime Sicherheitsgarantien gibt und worin bestehen diese Garantien? Doch einzig und allein in Form von weiteren Waffenlieferungen, die den Konflikt weiter aufrechterhalten sollen, um dem Schneeballsystem des Profits nicht zu schaden, weswegen diese Waffenlieferungen von den Westeuropäern zu zahlen sind, die dafür ihre weiter Deindustrialisierung feiern dürfen. Also ein Win-Win-Geschäft und zwar einerseits für die selbsternannten Herren der Welt und andererseits ebenfalls für diese. Der doppelte Gewinn gegen den Doppel Wumms, den einst der BOAZ (Bravster Olaf aller Zeiten) [verkündet hat](#).

Oh Michel und besonders du ehrlich und aufrichtige deutsche Opposition, wollt ihr euch nicht langsam einmal darum kümmern, was Aufklärung ist, um den Unterschied zur Verklärung zu kapieren?

Da hörte ich doch wieder einmal im Radio einen prima Spruch zum Ansporn:

„Nicht die äußeren Widrigkeiten kosten während einer Krise die meiste Kraft, es ist die innere Ablehnung gegen das, was passiert.“

Die äußeren Widrigkeiten sind also durch die Kraft des deutschen Volks durchaus behebbar, wenn denn nicht die Kraft durch die innere Ablehnung verpuffen würde. Die innere Ablehnung, das Jammern und Klagen über Umstände gegen die man ja nichts machen könne. Also raus aus der inneren Ablehnung, rein in die äußere Ablehnung. Aufgezeigt, was dem eigenen Willen widerspricht, das aber unbedingt in vernunftbegabter Art.

Ja Michel, nur so ist es möglich aus deiner jetzigen vermaledeiten Lage zu entkommen, aus deiner selbstgemachten Unmündigkeit, deiner selbstgemachten fehlenden selbstbewussten Eigenverantwortung aus der du nur entweichen kannst, wenn du Wissen in reiner Art aufnimmst, um damit tatsächlich selbstbewusst und eigenverantwortlich, also eigenständig Denken kannst und nicht nur das Vermeinen, was dir als Offensichtlichkeit aufdiktiert wird. Bei diesem guten Denken findest du bei [RT deutsch](#), [chinesische Staatszeitung](#), [chinesische Netzzeitung](#), [Amerika21](#), [Nachdenkseiten](#), [Overton-Magazin](#), [Antispiegel](#) und [IRNA](#) Hilfe findest.

Olaf Thomas Opelt

Staatsrechtlicher Bürger der DDR

Reichs- und Staatsangehöriger

Mitglied im Bund Volk für Deutschland

Bundvfd.de

Anhang:

12. April 2022 „Beschluss zur Verabschiedung des Gesetzes über Änderungen des Gesetzes über das vorübergehende Verbot der Veräußerung von Staatseigentum in Bosnien und Herzegowina“

7. Juni 2022 „Beschluss zur Verabschiedung des Beschlusses über die Genehmigung der Mittelzuweisung zur Deckung der Ausgaben im Zusammenhang mit den Parlamentswahlen 2022 in Bosnien und Herzegowina“

7. Juni 2022 „Beschluss zur Verabschiedung des Gesetzes zur Änderung des Wahlgesetzes von Bosnien und Herzegowina“

7. Juni 2022 „Beschluss zur Verabschiedung des Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Finanzierung der Institutionen von Bosnien und Herzegowina“

27. Juli 2022 „Beschluss zur Verabschiedung des Gesetzes zur Änderung des Wahlgesetzes von Bosnien und Herzegowina“

2. Oktober 2022 „Beschluss zur Verabschiedung des Gesetzes zur Änderung des Wahlgesetzes von Bosnien und Herzegowina“

2. Oktober 2022 „Beschluss zur Änderung der Verfassung der Föderation Bosnien und Herzegowina“

21. Februar 2023 „Beschluss zur Verabschiedung des Gesetzes über Änderungen des Gesetzes über das Zentrum für die Gedenkstätte und den Friedhof von Srebrenica-Potočari für die Opfer des Völkermords von 1995“

27. Februar 2023 „Hinweis zur Anwendung der Verordnung des Hohen Repräsentanten vom 12. April 2022 auf das Gesetz der RS über unbewegliches Vermögen, das für die Ausübung der öffentlichen Gewalt genutzt wird“

27. April 2023 „Beschluss über die Freigabe der Ernennung der Regierung der Föderation Bosnien und Herzegowina“

27. April 2023 „Beschluss über die Verabschiedung des Gesetzes zur Änderung des Strafgesetzbuches von Bosnien und Herzegowina“

27. April 2023 „Beschluss über die Verabschiedung des Gesetzes zur Änderung des Strafgesetzbuches der Föderation Bosnien und Herzegowina“

27. April 2023 „Beschluss über die Verabschiedung des Gesetzes zur Änderung des Strafgesetzbuches der Republika Srpska“

Juli 2023 „Beschluss zur Verabschiedung des Gesetzes zur Änderung des Strafgesetzbuches von Bosnien und Herzegowina“

Juli 2023 „Entscheidung zur Verhinderung des Inkrafttretens des Gesetzes über die Nichtanwendung von Entscheidungen des Verfassungsgerichts von Bosnien und Herzegowina“

Juli 2023 „Entscheidung zur Verhinderung des Inkrafttretens des Gesetzes über Änderungen des Gesetzes über die Veröffentlichung von Gesetzen und anderen Vorschriften der Republik Srpska“

Juli 2023 „Mitteilung über die Schlussfolgerung in Bezug auf das Gesetz zur Nichtanwendung der Entscheidungen des Verfassungsgerichts von Bosnien und Herzegowina, die von der Nationalversammlung der Republika Srpska in ihrer Sitzung am 27. Juni 2023 angenommen wurden“

20. September 2023 „Beschluss zur Verabschiedung des Gesetzes über Änderungen des Gesetzes über das Zentrum für die Gedenkstätte und den Friedhof von Srebrenica-Potočari für die Opfer des Völkermords von 1995“